



Kontakt ins Rathaus

Das Rathaus ist aktuell vormittags geöffnet.

Bürgeranliegen werden Montag bis Freitag von 8 – 12 Uhr persönlich entgegengenommen und bearbeitet. Die Verwaltung ist telefonisch und per E-Mail auch außerhalb dieser Zeiten erreichbar. Weiterhin können persönliche Termine außerhalb dieser Öffnungszeiten vereinbart werden.

Im Rathaus besteht weiterhin Maskenpflicht, die Büros dürfen nur jeweils von einer Person betreten werden und der Mindestabstand (1,5 m) ist einzuhalten.

Um längere Wartezeiten im Rathaus-Foyer zu vermeiden und den Besucherverkehr optimal steuern zu können, wird darum gebeten, auch weiterhin einen individuellen Termin zu vereinbaren.

Gochsheim, 22.10.2021
Gemeinde

Metzgermobile

Weyer:

Jeden Freitag 15 - 16 Uhr
Obertor am Brunnenhäuschen

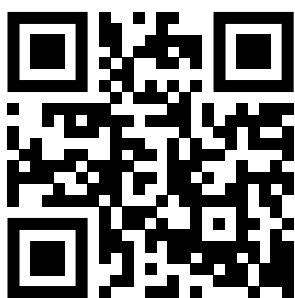
Gochsheim, Am Plan:

Jeden Donnerstag 15 - 16 Uhr
und
jeden 1. Freitag im Monat
von 9 - 14 Uhr

Verkauf von Wurst- und
Fleischwaren aus Direktver-
marktung am Metzgermobil

V. S. d.P. Gemeinde Gochsheim 06.09.2021

Gemeindeblatt online



Scannen Sie diesen QR-Code und kommen Sie bequem an Ihr aktuelles Gemeindeblatt. Hier finden Sie auch das Archiv der letzten Ausgaben.



Absage aller gemeindlichen Veranstaltungen für dieses Jahr

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir hatten alles durchgeplant und am Ende bleibt auch uns nichts anderes übrig als alle gemeindlichen Veranstaltungen für das restliche Jahr abzusagen.

Die pandemische Lage – gerade mit Blick auf unsere Krankenhäuser und unser Pflegepersonal – lässt keine weihnachtlichen Veranstaltungen zu.

Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und sagen deshalb unseren „Adventsmarkt“ am 1. Adventswochenende sowie unseren „Gemeindenachmittag im Advent“ am 2. Adventswochenende ab.

Das Organisationsteam des Adventsmarktes hat sich viel Zeit genommen, um die ganze Veranstaltung an die Corona-Lage anzupassen. Jedoch stiegen die Zahlen rasanter an als dies bei Planungsbeginn vor vielen Wochen vermutet werden konnte. Die Entscheidung der Absage wurde hier bei uns vor Ort getroffen und kurz darauf wurde zusätzlich von der Bayerischen Staatsregierung ein Verbot für alle Weihnachtsmärkte verhängt.

Ich bedanke mich beim gesamten Organisationsteam für die stattgefundene Planung und die hoffungsvolle Stimmung, die die Damen bis vor kurzem hatten. Ich hoffe, wir können unseren Adventsmarkt im Jahr 2022 endlich wieder durchführen.

Zudem muss auch der „Gemeindenachmittag im Advent“ für unsere Senioren abgesagt werden. Es wäre aktuell nicht verantwortbar, viele Seniorinnen und Senioren in einen Innenraum zusammenzubringen. Ich möchte mich bei Herrn Verne bedanken, der auch in diesem Jahr das Rahmenprogramm organisiert hat. Gemeinsam hoffen wir darauf, dass wir das Programm nächstes Jahr präsentieren können.

Die Geschenke für diese Veranstaltung wurden jedoch schon gekauft, deshalb werden wir diese an unsere Bürgerinnen und Bürger verteilen:

Wann?

Am Nikolaustag, 06.12.2021

**von 10 – 12 Uhr in Gochsheim im Planhäuschen und
von 13:30 – 14:30 Uhr in Weyer im Brunnenhäuschen.**

Holen Sie sich gerne Ihr kleines Weihnachtspräsent bei uns ab.

Ich hoffe auf Ihr Verständnis und wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Ihr

Manuel Kneuer

Erster Bürgermeister

**Wichtige Telefonnummern****Gemeindeverwaltung:**

Telefon Zentrale	6444-0
Fax	6444-29
E-Mail	info@gochsheim.de
1. Bürgermeister nach Dienstschluss	6444-28

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	8 bis 12 Uhr
Dienstag und Mittwoch	14.30 bis 16 Uhr
Donnerstag	14.30 bis 17 Uhr

Gemeindliche Einrichtungen:

Hallenbad	646135
Grundschule	6752930
Mittelschule	64962-0
Fax	64962-10
Jugendtreff	6750641
Fritz-Zeilein-Halle (nur während Veranstaltungen)	61668

Ver- und Entsorgung

Strom:	
EVU Gochsheim	6444-26

Unterfr. Überlandzentrale	
Lülsfeld	09382/6040
Wasser:	
Zweckverband zur Wasserversorgung der Rhön-Maintal-Gruppe	09725/7000
Abwasser:	
Gemeinde	6444-17
Gas:	
Stadtwerke Schweinfurt	931-224
Abfall:	
Landratsamt Schweinfurt	55-546

Grünschnittdeponie:

Mittwochs 14 bis 17 Uhr
Samstags 10 bis 13 Uhr

Altkleidersammlung

Container Standort:	
Bauhof, Schneidergasse 3	
Abgabe:	
Montag bis Donnerstag	8 bis 15.30 Uhr
Freitag	8 bis 11 Uhr

Kirchen:

Evang. Pfarramt St. Michael	61113
Kath. Pfarramt St. Matthias	61116

Kindertagesstätten:

AWO-Hort Gochsheim	61718
AWO-Kindertagesstätte „Schatzinsel“	2919960
Evang. Kindertagesstätte „Kunterbunt“	63983
Kath. Kindertagesstätte „Rasselbande“	6468780

Sozialstationen:

Evang. Diakoniestation Gochsheim, Raiffeisenstraße 6	63158
Caritas Sozialstation Gochsheim Goethestraße 10	5414340
Polizei	110
Polizeiinspektion Schweinfurt	2020
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	116 117

Gemeinde Gochsheim**Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

Sie können aktiv in unserer Gemeinde mitarbeiten und wir möchten Sie mit diesem Vordruck dazu anregen. Wir werden bestrebt sein, Ihre festgestellten Mängel seitens der Gemeindeverwaltung sowie des Bauhofes zu beseitigen. Anregungen und Wünsche werden geprüft und wenn möglich realisiert.

Anregungen und Wünsche:

Name, Adresse: -----

Telefon: -----

Folgende Mängel wurden festgestellt:

(Zutreffendes bitte ankreuzen und evtl. unterstreichen)

- | | | |
|--|---|---|
| <input type="checkbox"/> Straßenbeleuchtung | <input type="checkbox"/> ausgefallen bzw. flackert | <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage |
| <input type="checkbox"/> Gehweg, Radweg, Fahrbahn | <input type="checkbox"/> Mast beschädigt | <input type="checkbox"/> Abfall liegt herum |
| <input type="checkbox"/> Verkehrsschild, Straßenschild | <input type="checkbox"/> schadhaft | <input type="checkbox"/> verstopft |
| <input type="checkbox"/> Kanaldeckel, Gully | <input type="checkbox"/> verschmutzt | <input type="checkbox"/> überfüllt |
| <input type="checkbox"/> Spielplatz, Grünanlage | <input type="checkbox"/> Container Altglas, Papier, Blech | <input type="checkbox"/> verdeckt |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Mängel: | | |

Kurze Ortsangabe: -----

Unterschrift -----

**Notdienst****Apothekennotdienst vom
26.11.2021 bis 10.12.2021****Dienstbereitschaft von 8 bis 8 Uhr am Folgetag**

- | | |
|----------------|---|
| 26. Nov | Apotheke Stenger, Gochsheim |
| 27. Nov | Stern-Apotheke, Schwebheim |
| 28. Nov | Apotheke Schonungen, Schonungen |
| 29. Nov | Linden-Apotheke, Grettstadt |
| 30. Nov | Deutschhof-Apotheke, Schweinfurt |
| 01. Dez | Apotheke an den Gaden, Gochsheim |
| 02. Dez | St. Jakobus-Apotheke, Röthlein |
| 03. Dez | St. Helena-Apotheke, Grafenrheinfeld |
| 04. Dez | Apotheke im Mainbogen, Sennfeld |
| 05. Dez | Sonnen-Apotheke, Berggrheinfeld |
| 06. Dez | Apotheke im HausarztZentrum,
Grafenrheinfeld |
| 07. Dez | Apotheke Stenger, Gochsheim |
| 08. Dez | Stern-Apotheke, Schwebheim |
| 09. Dez | Apotheke Schonungen, Schonungen |
| 10. Dez | Linden-Apotheke, Grettstadt |

Standesamt Mainbogen

Hauptstraße 11, 97526 Sennfeld
 Frau Ulrike Kummer, Tel. 09721 7651-28 oder
 Herr Ralf Simmat, Tel. 09721 7651-22
 Frau Jana Kunzelmann, Tel. 09721 7651-19
 E-Mail: standesamt.mainbogen@sennfeld.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi., Fr. von 8 bis 12 Uhr,
 Mo. von 14 bis 16 Uhr, Do. von 13.30 bis 17.30 Uhr



Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gochsheim am 12. Oktober 2021 in der Fritz-Zeilein-Halle

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Erster Bürgermeister Manuel Kneuer eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass alle Mitglieder des Gremiums ordnungsgemäß geladen wurden, die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt und somit die Beschlussfähigkeit gegeben war.

Anw.: 20 / Abst.: 0 : 0

2. Entscheidung über die vorgelegte Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde anerkannt.

Anw.: 20 / Abst.: 20 : 0

3. Bauleitplanung; Bebauungsplan "Photovoltaik-Freiflächenanlage Weyer II"; Erneute öffentliche Auslegung mit gleichzeitiger Behördenbeteiligung; Behandlung der Stellungnahmen

AUFSTELLUNG DES VORHABENBEZOGENEN BEBAUUNGSPLANS „PHOTOVOLTAIK-FREIFLÄCHENANLAGE WEYER II“

DER GEMEINDE GOCHSHEIM

GEMEINDETEILE WEYER

und GOCHSHEIM (für die Ausgleichsfläche AR1)

Parallelverfahren mit 13. Änderung des Flächennutzungsplans in den Gemeindeteilen Weyer und Gochsheim (für die Ausgleichsfläche AR1)

ERNEUTE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG mit gleichzeitiger ERNEUTER BEHÖRDEN-BETEILIGUNG

Behandlung der im Rahmen der Verfahrensschritte der erneuten öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 4a Abs. 3 BauGB und der erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit § 4a Abs. 3 BauGB abgegebenen Stellungnahmen zu oben genannter Bauleitplanung durch den Gemeinderat.

Dauer der öffentlichen Auslegung: 13.09. – 24.09.2021.

Anschreiben für Beteiligung: 08.09.2021.

Ende der Beteiligungsfrist: 24.09.2021.

A BETEILIGTE BEHÖRDEN UND SONSTIGE TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE (LISTE):

- 01 Höhere Landesplanungsbehörde an der Regierung von Unterfranken, Würzburg
- 02 Landratsamt – Kreisbauamt, Schweinfurt
- 03 Landratsamt – Untere Immissionsschutzbehörde, Schweinfurt
- 04 Landratsamt – Untere Naturschutzbehörde, Schweinfurt
- 05 Autobahn GmbH des Bundes, Würzburg
- 06 Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Schweinfurt
- 07 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Schweinfurt
- 08 Bayerischer Bauernverband Unterfranken, Würzburg
- 09 Bergamt Nordbayern an der Regierung von Oberfranken, Bayreuth

- 10 Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Nürnberg
- 11 Immobilien Freistaat Bayern, Würzburg
- 12 Amt für Ländliche Entwicklung, Würzburg
- 13 Bund Naturschutz in Bayern e. V., Kreisgruppe Schweinfurt

B BETEILIGTE BEHÖRDEN UND SONSTIGE TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE, DIE KEINE STELLUNGNAHME ABGEGEBEN HABEN:

- 01 Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, Schweinfurt
- 02 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Schweinfurt
- 03 Bayerischer Bauernverband Unterfranken, Würzburg
- 04 Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Nürnberg
- 05 Immobilien Freistaat Bayern, Würzburg
- 06 Bund Naturschutz in Bayern e. V., Kreisgruppe Schweinfurt

C BETEILIGTE BEHÖRDEN UND SONSTIGE TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE, DIE EINE STELLUNGNAHME ABGEGEBEN HABEN:

- C1 STELLUNGNAHMEN DIE KEINE BESCHLUSSMÄSSIGE BEHANDLUNG ERFORDERLICH MACHEN:
- 01 Landratsamt – Kreisbauamt, Schweinfurt
 - 02 Landratsamt – Untere Naturschutzbehörde, Schweinfurt
 - 03 Bergamt Nordbayern an der Regierung von Oberfranken, Bayreuth
 - 04 Amt für Ländliche Entwicklung Würzburg

C2 STELLUNGNAHMEN DIE GANZ ODER TEILWEISE EINE BESCHLUSSMÄSSIGE BEHANDLUNG ERFORDERLICH MACHEN ODER ZU DENEN ANMERKUNGEN VERANLASST SIND:

- 01 Höhere Landesplanungsbehörde an der Regierung von Unterfranken, Würzburg
- 02 Landratsamt – Untere Immissionsschutzbehörde, Schweinfurt
- 03 Autobahn GmbH des Bundes, Würzburg
- 01 Höhere Landesplanungsbehörde an der Regierung von Unterfranken, Schreiben vom 22.09.2021
 - a) Die Regierung von Unterfranken als höhere Landesplanungsbehörde hat in ihrer Eigenschaft als Träger öffentlicher Belange bereits mit Schreiben vom 14.08.2020 Az. 24-8314.1308-11-27-2, 11-2-27 sowie mit dem Schreiben vom 11.03.2021 Az. 24-8314.1308-11-27-4, 11-27-4 und 11-2-34 und mit dem Schreiben vom 26.05.2021 Az. 24-8314.1308-11-2-36 zu dem im Betreff genannten Bauleitplanentwurf Stellung genommen und dabei keine Einwände gegen die Planung erhoben.

Auch gegen die nunmehr vorliegenden, um weitere externe Ausgleichsflächen (AR3 und AR4) ergänzten Entwürfe zur 13. Änderung des Flächennutzungsplans sowie zum Bebauungsplan „Photovoltaik-Freiflächenanlage Weyer II“ werden aus landesplanerischer Sicht keine Einwendungen erhoben.

 - b) Diese Stellungnahme ergeht ausschließlich aus der Sicht der Raumordnung und Landesplanung. Eine Prüfung und Würdigung sonstiger öffentlicher Belange ist damit nicht verbunden.
 - c) Bitte lassen sie uns nach Abschluss die rechtskräftige Fassung der geänderten Bauleitplanentwürfe mit Begründung auf digitalem Wege (Art. 30 BayLplG) an

folgende E-Mail-Adresse zukommen:
poststelle@reg-ufr.bayern.de

Anmerkung:

Die Gemeindeverwaltung wird die rechtskräftigen Fassungen der Regierung entsprechend zuleiten

02 Landratsamt - Untere Immissionsschutzbehörde, Schreiben vom 22.09.2021 (zur Flächennutzungsplanänderung) und 23.09.2021 (zum Bebauungsplan)

Zur 13. Änderung des Flächennutzungsplans:

Gegenüber der vorhergehenden Planfassung, die mit Stellungnahme vom 12.04.2021 beurteilt wurde, wurden keine immissionsschutztechnisch relevanten Änderungen vorgenommen. Aus hiesiger Sicht sind deshalb keine Feststellungen veranlasst.

Zur Aufstellung des Bebauungsplans:

- a) Der Bebauungsplan wurde mit Stellungnahmen vom 08.09.2020 und 14.04.2021 aus der Sicht des Immissionsschutzes beurteilt.
- b) Entsprechend dem nun vorliegenden Vorhaben- und Erschließungsplan ist eine Ausrichtung der Module in südwestlicher Richtung mit einem Neigungswinkel von 12° und 18° vorgesehen.

c) Unter Ziffer 8 der Begründung werden mögliche Auswirkungen der Anlage auf die südöstlich gelegene Dauerkleingartenanlage beschrieben. Diese befindet sich jedoch südwestlich der Anlage. Dies gilt auch für die Ausführungen unter Ziffer 2.2.3 des Umweltberichtes.

Anmerkung:

Die südöstliche Lage der Dauerkleingärten zur Photovoltaikanlage wurde in den entsprechenden Ziffern in Begründung und Umweltbericht bereits korrigiert.

d) In den der Planung beigefügten Ergänzungen des Licht-Immissionsgutachtens vom 13.08.2021 und 31.08.2021 wurden die Dauerkleingartenanlage und die Änderungen in der Modulordnung berücksichtigt.

e) Weitere Feststellungen sind aus hiesiger Sicht nicht veranlasst

03 Autobahn GmbH des Bundes, Würzburg, Schreiben vom 10.09.2021

Wir verweisen auf unsere Stellungnahme vom 07.09.2020 an das Ing.-Büro Peichl Ortsplanung und teilen ihnen mit, dass wir die dort genannten Auflagen, Bedingungen und Hinweise weiterhin in vollem Umfang aufrecht erhalten.

Beschluss:

Zum zitierten Schreiben vom 07.09.2020 hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 20.07.2021 beschlossen. Diese Beschlüsse werden weiterhin aufrechterhalten.

Anw.: 20 / Abst.: 18 : 2

D BÜRGER DIE EINE STELLUNGNAHME ABGEGEBEN HABEN

Entfällt; es wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

E STELLUNGNAHME DES LANDRATSAMTES:

(HOCHBAUAMT – SACHGEBIET 40.3, RECHTSAUFSICHT)

Schreiben vom 22.09.2021 (zur Flächennutzungsplanänderung) und 27.09.2021 (zum Bebauungsplan)

Folgendes wird mitgeteilt:

Zur 13. Änderung des Flächennutzungsplans:

Zu den geänderten oder ergänzten Teilen der Planung sind keine Feststellungen veranlasst.

Zur Aufstellung des Bebauungsplans:



Zu den geänderten oder ergänzten Teilen der Planung sind keine Feststellungen veranlasst.

Anw.: 20 / Abst.: 0 : 0

4. Baugesuche

Keine Veröffentlichung

5. Kommunales Förderprogramm im Altortbereich; Förderung von baulichen Maßnahmen; Verlängerung

Nach kurzer Diskussion stimmte der Gemeinderat der Verlängerung des Förderprogramms für den Altortbereich um ein weiteres Jahr bis zum 31.12.2022 zu.

Anw.: 20 / Abst.: 20 : 0

6. Grünanlage vor dem Friedhof B; Neupflanzung von Bäumen

Der Bauhof wird beauftragt, die fünf bis maximal acht stark beschädigten Bäume auf Empfehlung von Diplom-Biologe Rainer Gerber zu entfernen. Der intakte Baumbestand bleibt erhalten.

Das Gremium war sich einig, dass die strikte Anordnung der Bäume in Reihe nicht gewünscht wird. Hierzu soll zusammen mit dem Verein nach einer Alternative gesucht werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit dem Verein für Gartenbau und Landespflege Gochsheim e.V. aufzunehmen, um das Projekt zur Pflanzung von Jungbäumen für Gochsheimer Bürgerinnen und Bürger bei gleichzeitigem Erhalt der Altbäume in der Grünanlage an der Friedhofstraße (Grundstück Fl.Nr. 500 Gemarkung Gochsheim) weiterzuverfolgen.

Anw.: 20 / Abst.: 20 : 0

7. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52 Abs. 3

Gemeindeordnung

Es lagen keine Punkte für eine Bekanntgabe vor.

Anw.: 20 / Abst.: 0 : 0

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Gochsheim am 26. Oktober 2021 in der Fritz-Zeilein-Halle

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Erster Bürgermeister Manuel Kneuer eröffnete die Sitzung und stellte fest, dass alle Mitglieder des Gremiums ordnungsgemäß geladen wurden, die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt und somit die Beschlussfähigkeit gegeben war.

Anw.: 20 / Abst.: 0 : 0

2. Entscheidung über die vorgelegte Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde anerkannt.

Anw.: 20 / Abst.: 20 : 0

3. Anerkennung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.09.2021

Die Niederschrift wurde anerkannt.

Anw.: 20 / Abst.: 20 : 0

4. Anerkennung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 28.09.2021

Die Niederschrift wurde anerkannt.

Anw.: 20 / Abst.: 20 : 0

5. Baugesuche

Keine Veröffentlichung

6. Taubenplage Kirchgasse; Betreuung eines gemeindlichen Taubenschlags; Sachstands-information

Erster Bürgermeister Manuel Kneuer begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Harald Lommel, der seit 01.10.2017 den im Hof des Anwesens Schweinfurter Straße 3 aufgestellten Taubenschlag der Gemeinde betreut.

Herr Lommel erläuterte anschließend anhand einiger Fotos seine Tätigkeit (regelmäßige Reinigung und Desinfektion des Taubenschlags, Abfall- und Kotentsorgung, bestandsmäßige Fütterung der Tauben mit artgerechtem Taubenfutter sowie Tränkung) und berichtete über die erfolgreiche Bestandsreduzierung der Taubenpopulation durch Austausch der Eier gegen entsprechende Attrappen.

Auch die Aufstellung eines zweiten Taubenschlags am Ortsrand (z. B. Bauhof Flennerried) aufzustellen, um die Tauben langfristig von der Ortsmitte in die Randlage umzusiedeln, wurde erneut angesprochen. Leider war es der Gemeinde bislang nicht gelungen, einen entsprechenden Bauwagen zu einem vernünftigen Preis erwerben zu können. Seitens der Verwaltung wird dies jedoch weiterverfolgt.

Hinsichtlich der im Gemeindeteil Weyer zunehmenden Taubenpopulation wäre eine ähnliche Vorgehensweise erforderlich. Diesbezüglich ist für Frühjahr 2022 eine gemeinsame Ortseinsicht vorgesehen.

Der Vorsitzende dankte Herrn Lommel im Namen der Gemeinde für die geleistete Arbeit, die zweifelsohne zu einer spürbaren Verbesserung der Taubenplage im Bereich der Ortsmitte geführt hat.

Anw.: 20 / Abst.: 0 : 0

7. Vollzug der Straßenverkehrs-Ordnung; Beschilderung Geh- und Radweg; Oberholz Weyer

Hierzu wurde die Beschlussvorlage der Verwaltung zur Kenntnis genommen und beschlossen, dass die Beschilderung des Waldweges mit der Fl.Nr. 1430/7 Gemarkung Weyer mit Zeichen 239 StVO (Sonderweg für Fußgänger) zu entfernen und durch Zeichen 240 StVO (Gemeinsamer Geh- und Radweg) zu ersetzen ist.

Seitens des Gremiums soll dieser Waldweg jedoch nicht für Mofas freigegeben werden. Die Beschilderung ist deshalb – sofern erforderlich – mit Zusatzzeichen 1012-33 StVO (keine Mofas) zu ergänzen.

Anw.: 20 / Abst.: 20 : 0

8. Vollzug der Straßenverkehrs-Ordnung; Einmündungsbereich Sonnenstraße bis Grettstadter Straße 37; Absolutes Haltverbot

Hierzu wurde die Beschlussvorlage der Verwaltung zur Kenntnis genommen und beschlossen, die mobilen Verkehrszeichen 283-10 StVO (=Beginn absolutes Haltverbot) und 283-21 StVO (=Ende absolutes Haltverbot) im Bereich Grettstadter Straße/Einmündung Sonnenstraße bis zur Grettstadter Straße gegen eine fundamentierte Beschilderung auszutauschen.

In diesem Zusammenhang wurde seitens des Gremiums auch auf die Parkproblematik in den angrenzenden Grünbereichen hingewiesen. Die Verwaltung wurde um Prüfung gebeten, inwieweit man auch hier entgegenwirken könnte (z. B. durch Findlinge, Haltverbot, o. ä.).

Anw.: 20 / Abst.: 20 : 0

9. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß Art. 52 Abs. 3

Gemeindeordnung

Es lagen keine Punkte für eine Bekanntgabe vor.

Anw.: 20 / Abst.: 0 : 0

Ablesung der Stromzähler in Gochsheim

Das Elektrizitätsversorgungsunternehmen der Gemeinde Gochsheim liest die Stromzähler in Gochsheim in der Zeit

vom 13.12. – 31.12.2021 ab.

Die Werte für einen Großteil unserer Zähler können automatisiert aus der Ferne zum 31.12.2021 abgerufen werden. Nur wenn sich in Ihrem Haus ein mechanischer Zähler (schwarzer Ferraris-Zähler) befindet, erfolgt die Ablesung durch unser Personal vor Ort.

Der Verbrauch wird zum 31.12.2021 hochgerechnet. Unsere Mitarbeiter können sich Ihnen gegenüber ausweisen.

Liegt zum Abrechnungszeitpunkt kein Ablesestand vor, wird der Verbrauch auf Basis des Vorjahresverbrauches geschätzt.

Gochsheim, 22.11.2021
Elektrizitätsversorgung der
Gemeinde Gochsheim





Mitarbeiter in den Ruhestand verabschiedet



Foto: Gemeinde

Bild v. l. n. r.: Bauhelfer Manfred Ludwig, Egon Ludwig, Erster Bürgermeister Manuel Kneuer, Geschäftsleiter Udo Böhnlein

Die Gemeinde Gochsheim verabschiedet ihren langjährigen Mitarbeiter Egon Ludwig in den wohlverdienten Ruhestand. Herr Ludwig war seit 1996 bei der Gemeinde beschäftigt. Er war anfangs als Hausmeister für die gemeindlichen Liegenschaften und später im Bauhof tätig. Die Gemeinde wünscht Herrn Ludwig alles Gute und viel Gesundheit für

die Zukunft und freut sich, dass er auch im (Un)Ruhestand gelegentlich noch in der gemeindlichen Grünschnittdeponie tätig sein wird. Vielen Dank für die geleistete Arbeit!

Gochsheim, 08.11.2021
Gemeinde Gochsheim
gez. Udo Böhnlein
Geschäftsleiter

Erster Stichtag für den Führerscheintausch naht

Geburtsjahrgänge 1953 bis 1958 müssen Papierführerscheine bis zum 19. Januar 2022 getauscht haben

Landkreis Schweinfurt. Alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, müssen in einen neuen befristeten EU-Kartenführerschein umgetauscht werden. Hierfür gibt es einen in der Fahrerlaubnisverordnung verankerten Stufenplan.

Dieser sieht für Personen, die in den Jahren 1952 oder früher geboren sind, eine Frist bis 19. Januar 2023 vor – unabhängig davon, ob sie im Besitz eines Papier- oder Kartenführerscheins sind.

Erster Stichtag für Umtausch von Papierführerscheinen der Geburtsjahrgänge 1953 bis 1958 am 19. Januar 2022

Bei den übrigen Führerscheininhabern, also solchen der Geburtsjahrgänge 1953 oder später, müssen zunächst diejenigen den Umtausch vornehmen, die noch im Besitz eines Papierführerscheines („Grauer oder rosa Lappen“) sind. Der erste Stichtag ist dabei der 19. Januar 2022; bis zu diesem Tag müssen Inhaber und Inhaberinnen eines Papierführerscheines, die zwischen 1953 und 1958 geboren worden sind, den Umtausch vornehmen. Wer zu dieser Altersgruppe gehört und bereits im Besitz eines Kartenführerscheines ist, muss aktuell nicht

umtauschen, die entsprechenden Fristen laufen erst in einigen Jahren ab.

Der Antrag auf Umtausch des Führerscheines ist bei der Fahrerlaubnisbehörde des aktuellen Wohnortes rechtzeitig vor Ablauf der Frist zu stellen. Beim Landratsamt Schweinfurt besteht dafür einerseits die Möglichkeit, den Antrag persönlich zu stellen, wozu allerdings eine Terminreservierung erforderlich ist. Wegen der großen Nachfrage kann es vorkommen, dass Termine nur mit zeitlichem Versatz verfügbar sind. Andererseits kann der Antrag auch postalisch gestellt werden; bei Angabe einer E-Mail-Adresse erfolgt dann eine Information, sobald der Führerschein zur Abholung bereitliegt.

Anträge auf Umtausch des Führerscheines, bei denen die Fristen aktuell noch nicht ablaufen, werden gegebenenfalls nachrangig bearbeitet; die Fahrerlaubnisbehörde empfiehlt, diese aktuell auch noch zurückzustellen.

Weitere Informationen, die benötigten Antragsformulare und eine Möglichkeit zur Terminreservierung werden auf der Website der Fahrerlaubnisbehörde unter www.landkreis-schweinfurt.de/fuehrerschein-umtausch zur Verfügung gestellt.

Schweinfurt, 10.11.2021
Landratsamt Schweinfurt
Pressemitteilung 234/2021

Alle Jahre wieder: Der neue Abfallkalender ist unterwegs

Jeder Haushalt im Landkreis Schweinfurt erhält einen gedruckten Abfallkalender für 2022

Es gibt viele Möglichkeiten, sich digital an die Abfuhrtermine vor Ort erinnern zu lassen oder allgemeine Informationen zur Abfallwirtschaft im Landkreis Schweinfurt abzurufen: Über die Webseite, die Abfall-App oder über das Herunterladen der Termine in den Smartphone-Kalender. Aber auch weiterhin wünschen sich die allermeisten Haushalte doch auch den gedruckten Abfallkalender.

Die bewährte Jahresübersicht findet dann einen gut einsehbaren Platz im Treppenhaus, an der Pinnwand oder beispielsweise am Kühlschrank.

Digital oder gedruckt: Es gibt viele Möglichkeiten, sich an die Abfuhrtermine erinnern zu lassen

Egal ob digital oder gedruckt, unter all den genannten Möglichkeiten findet jede und jeder, die für sich passende Erinnerungsfunktion, um wirklich keinen Abfuhrtermin zu verpassen.

Denn: Auch im neuen Jahr 2022 müssen alle Tonnen und auch der angemeldete Sperrmüll jeweils früh um 6 Uhr bereitstehen. Nur dann kann eine zuverlässige und reibungslose Abfuhr gewährleistet werden, auch wenn wetter- oder verkehrsbedingt die Abfuhrtour mal geändert werden muss. Insgesamt gibt es im Landkreis 55 verschiedene Kalender-Versionen für alle Ortschaften der 29 Gemeinden.

Abfallkalender: Eine Fülle an Informationen rund um die Abfallwirtschaft des Landkreises Schweinfurt

Neben den Abfuhrdaten findet sich im gedruckten Abfallkalender Wissenswertes zu aktuellen Themen und zu den beiden Wertstoffhöfen, eine Übersicht über die Ansprechpartner rund um die Abfallwirtschaft und zwei Sperrmüllwertkarten. Termine der stationären Problemmüll-Sammlung auf den beiden Wertstoffhöfen sowie Termine von Repair-Cafés und Gebrauchtartikelverkauf und vieles mehr runden das Informationsangebot ab.

Umweltfreundlicher Druck

Damit die Umweltbelastung für die Herstellung der rund 60.000 Abfallkalender möglichst gering ausfällt, wird dieser sowohl auf Recyclingpapier als auch klimaneutral gedruckt. Das heißt, ein Klimaschutzprojekt wird konkret finanziell unterstützt, um den CO₂-Ausstoß auszugleichen, der beim Druck der mehr als zwei Tonnen Papier anfällt.

Download des Abfallkalenders ab sofort möglich

Falls jemand bis Ende Dezember keinen Abfallkalender erhalten haben sollte, kann sie oder er bei der jeweiligen Gemeindeverwaltung ein Exemplar abholen. Ergänzend dazu steht der Kalender ab sofort in der Abfall-App und unter www.landkreis-schweinfurt.de/abfuhrkalender zum Herunterladen bereit. Fragen? Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abfallberatung sind wie gewohnt im Landratsamt Schweinfurt für Bürgerinnen und Bürger erreichbar unter der Telefonnummer 09721 / 55-546 oder per E-Mail an abfallberatung@irasw.de.

Schweinfurt, 12.11.2021
Landratsamt Schweinfurt
Pressemitteilung 238/2021



Halloween light im Jugendtreff Gochsheim

Am Freitag, den 29.10.2021, durften wir einen besonderen Besucher in unserem Offenen Kinder- und Jugendtreff, in der Gochsheimer Jahnstraße, begrüßen.

Da wir, Corona bedingt, keine ausgelassene Party feiern konnten, hatten wir uns ein Alternativangebot überlegt, um die zahlreichen Treffbesucher auf das nahende Halloween-Wochenende einzustimmen. Angekündigt war mit dem Aushang der Öffnungszeiten ein achtbeiniger Gruselbesucher.

Die Kids und Jugendlichen staunten nicht schlecht, bei den meisten bemerkten wir sogar geniale, fassungslose und entsetzte Blicke. Einige vermuteten, dass es sich um eine Attrappe handeln könnte. Sie

wurden durch die Bewegungen der Vogelspinne eines Besseren belehrt.

Allmählich trauten sich unsere zweibeinigen Gäste näher an das Terrarium und unterhielten sich interessiert mit dem Besitzer der Vogelspinne. Mit „Spiderman“ Martin war es auch möglich die Spinne zu füttern.

Sie hatte nicht so viel Appetit, weswegen sich Olli vergeblich bemühte, einen kleinen Film von dieser Aktion aufzunehmen.

Nun ja, auch Spinnen haben ihren eigenen Kopf. Ein Exemplar einer, vor kurzem abgestreiften Spinnenhaut, durfte ebenfalls intensiver betrachtet und sogar berührt werden. Zur Veranschaulichung der

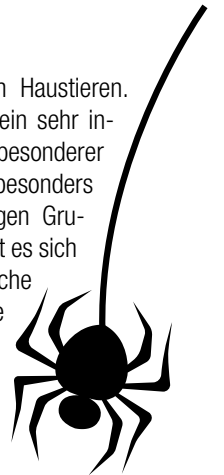
einzelnen Körperteile wurde diese Hülle nach und nach in seine Einzelteile zerlegt, sodass wir alles ganz genau betrachten konnten.

„Spiderman“ nahm sich an diesem Nachmittag viel Zeit, um Fragen zu beantworten. Conny erzählte von den Zeiten, in denen sich das Tier vorübergehend in ihrer Wohnung befindet. Es macht dort ab und zu Urlaub. Conny zeigt sich auch für den Namen der Spinne mitverantwortlich. Doch bevor wir den verraten, lassen wir allen Kids und Jugendlichen die Möglichkeit, nach dem passenden Namen zu suchen. Sehr kreativ und lustig.

Manche erzählten uns begeistert von ihren Erfahrungen mit Vogelspinnen

oder ihren eigenen Haustieren. Insgesamt war es ein sehr interessanter und besonderer Tag. Bei diesem besonders schönen, achtbeinigen Gruselbesucher handelt es sich um eine Mexikanische Rotknie-Vogelspinne (Brachypelmasmithi). Ihr Name lautet:

Rumpelstilzchen von und zu Pfui.



gez. Team Jugendtreff

„Innen vor außen“ – Gemeinsam für einen lebendigen Ortskern

Landkreis Schweinfurt setzt beim Thema Innenentwicklung weiterhin auf Austausch und Zukunftsfähigkeit – Neue Projekte sind bereits in Planung

„Flächenverbrauch ist Zukunftsverbrauch“ – So lässt sich das Ziel der Bundesregierung zusammenfassen, den Flächenverbrauch in Deutschland bis 2030 auf unter 30 Hektar pro Tag zu begrenzen. Der Freistaat Bayern bekennt sich zu dieser Zielsetzung und legt für sich als Richtgröße einen Flächenverbrauch von 5 Hektar pro Tag zu Grunde.

Die Realität sieht aktuell noch anders aus: So lag der tägliche Verbrauch für Wohnungsbau und Verkehrsflächen in Bayern 2020 bei 11,6 Hektar, was der Größe von rund 16 Fußballfeldern entspricht. 2019 waren es noch 10,8 Hektar am Tag. Unterfrankenweit betrug der tägliche Flächenverbrauch 2020 0,8 Hektar, was der Größe von mehr als einem Fußballfeld gleichkommt. Diese und weitere Angaben zum Flächenverbrauch in Bayern finden Bürgerinnen und Bürger über das Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Anfang Oktober fanden zu diesem Thema unter der Moderation des Büros KlimaKom drei Workshop-Veranstaltungen im Landkreis Schweinfurt statt. Das Büro KlimaKom ist eine Genossenschaft, die Kommunen unter anderem bei Fragen zum Klimaschutz, zur demographischen Entwicklung oder zur Energiewende berät. Eingeladen waren Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Mitglieder der Gemeinderäte und die sogenannten Innenentwicklungs-

lotsinnen und -lotsen. In der Regel sind das Mitarbeitende aus den Bauämtern der Kommunen. Im gemeinsamen Austausch wurden Probleme im Umgang mit den Themen Innenentwicklung und Flächensparen zusammengefasst und diskutiert.

Das Büro KlimaKom verwies im Laufe der Veranstaltung auf weitere Ideen und Möglichkeiten für die Zukunft, bei denen vor allem der stete Ausbau der Netzwerke im Fokus steht. In einem Punkt waren sich die Teilnehmenden einig: Das Thema Flächensparen ist ein äußerst komplizierter und sensibler Bereich, der insbesondere unter dem Gesichtspunkt des anhaltend starken Siedlungsdrucks kontinuierlich weiterentwickelt werden muss. Aufgrund der demographischen Lage ist jedoch zu erwarten, dass sich dieser Trend in Zukunft umkehren wird.

Verlässliches und zielorientiertes Vorgehen beim Thema „Innenentwicklung“

Der Landkreis Schweinfurt steht seit mehr als zehn Jahren für eine verlässliche, zielorientierte und kontinuierliche Arbeit in der Innenentwicklung. Ziel ist es dabei, die **Ortskerne der Kommunen attraktiv für (Um-) Bauwillige** zu gestalten und somit Neuausweisungen von Bauvorhaben am Ortsrand möglichst gering zu halten. Diese Vorgehensweise lässt sich auf den Grundsatz „Innen vor Außen“ herunterbrechen. Bildlich gesprochen verfolgt man hierbei die Absicht, sogenannte „Donut-Dörfer“ zu verhindern. Damit sind Orte gemeint, die

im Außenbereich von austauschbaren Neubausiedlungen geprägt sind, während die historischen Innenbereiche veröden und durch Leerstand geprägt sind – so wie ein Donut ein Loch in der Mitte aufweist. Stattdessen setzt man durch geeignete Maßnahmen auf die Entwicklung hin zu „Krapfen-Dörfern“ – Ortschaften mit einer individuellen und attraktiven „Füllung“ im Zentrum.

Enge Zusammenarbeit mit den Gemeinden

Der Landkreis Schweinfurt geht und denkt seit Jahren gemeinsam mit seinen Gemeinden neue Wege in der Innenentwicklung. Das 2017 durch den Kreis-ausschuss gemeinsam verabschiedete Innenentwicklungskonzept wird kontinuierlich fortentwickelt und um neue Akzente hin zu einer nachhaltigen Flächensparpolitik ergänzt.

Das Innenentwicklungskonzept des Landkreises Schweinfurt

Das Konzept basiert im Wesentlichen auf vier Bausteinen, die durch das Regionalmanagement am Landratsamt bespielt werden und dabei immer auch die Gemeinden und Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis einbindet. Baustein 1 umfasst den Bereich „Information und Sensibilisierung“, in dem nicht nur Workshop- und Austauschangebote wie die genannten Treffen beinhaltet sind, sondern auch vielfältige Flyer und Broschüren zur Innenentwicklung gestaltet werden. Exemplarisch ist das mit zahlreichen guten Beispielen zur Innenentwicklung bebilderte „Baukulturhandbuch“ zu nennen, das jederzeit kosten-

frei beim Regionalmanagement bestellt werden kann.

Die drei weiteren Bausteine im Innenentwicklungskonzept umfassen mit den Themen „Anerkennung“, „Bauberatung“ und „Bauabfall“ ein (finanzielles) Anreizsystem, das die (Um-) Bauwilligen direkt adressiert. Mit der „Erstbauberatung“ sowie der „Abriss- und Entsorgungsförderung“ existieren zwei finanzielle Unterstützungsangebote für Bauvorhaben in den alten Ortskernen. Der Baustein „Anerkennung“ wird durch die Auslobung des Gestaltungspreises „punctum“ umgesetzt. Der mit bis zu 1.000 Euro prämierte Preis zeichnet besonders gelungene Sanierungs-, Um- und Neubaubeispiele in den Altorten bzw. Maßnahmen an historischer Bausubstanz aus. Der nächste Wettbewerb findet 2022 statt und wird im Frühjahr ausgeschrieben.

Das Regionalmanagement des Landkreises Schweinfurt steht als Ansprechpartner zum Thema Innenentwicklung für alle Akteure – von den Gemeinden und ihren Verwaltungen bis hin zu den Bürgerinnen und Bürgern – zur Verfügung und stellt die aktuellen und zurückliegenden Projekte auf der Landkreis-Homepage unter www.landkreis-schweinfurt.de/innenentwicklung bereit.

Neue Projekte, die im Jahr 2022 starten werden, befinden sich derzeit in Vorbereitung. Ein Schwerpunkt wird dabei auch auf dem Angebot von weiteren Veranstaltungen liegen.



Volkstrauertag am 14.11.2021

Der Volkstrauertag in Gochsheim und Weyer ist zum Gedenken, zum Erinnern und zum Mahnen ein wichtiger Jahrestag.

In diesem Jahr jährte sich der Angriff auf die Sowjetunion im Zweiten Weltkrieg zum 80. Mal – am 22. Juni 1941.

In der Rede des Ersten Bürgermeisters Manuel Kneuer ging es besonders um die Anonymität vermisster Soldaten in den beiden Weltkriegen. Bis heute teilen dieses Schicksal alleine rund 1,3 Millionen deutsche Gefallene. Dieses Szenario muss das Schlimmste für Hinterbliebene sein, wenn sie nicht wissen, wo sie trauern können.

Kriege sind keine Naturkatastrophen, sie brechen nicht einfach aus. Sie werden

gemacht - von Menschen gemacht. Die Wurzeln dieser Krisen und Katastrophen sind in den meisten Fällen in der Vergangenheit zu suchen, in Konflikten, die nach außen hin vielleicht beigelegt wurden, doch innerlich vor sich hin schwelten, bis sie plötzlich wieder aufbrechen in Hass und Gewalt.

Deshalb müssen wir uns immer wieder mit der Vergangenheit beschäftigen und diese aufarbeiten.

Gerade heute erleben wir europaweit ein Erstarken jener verhängnisvollen Ideologien und Propagandamuster, die vor einem Dreivierteljahrhundert den Kontinent beinahe in den Abgrund gerissen haben. Diese Entwicklungen sind überall auf dem Kontinent wahrzunehmen - auch hier bei uns in Deutschland, mitten unter uns. Die

Antwort auf solche Ideologien ist immer eine funktionierende Demokratie. Unser demokratisches System ist der wichtigste Schutz vor solchen Entwicklungen.

In seinen Schlussätzen mahnte Bürgermeister Kneuer: „Die Kriegsgräber und Gedenkstätten für die Toten und Vermissten sind Orte der Trauer und der Erinnerung. Sie mahnen uns zu Verständigung, Versöhnung und zum Frieden. So gibt uns der heutige Volkstrauertag eine eindeutige Botschaft mit auf den Weg: Wir müssen gemeinsam den Frieden bewahren.“

Am Ende der Feierstunde bedankte er sich bei allen Mitwirkenden, allen Vereinen und Verbänden.

Gochsheim, 19.11.2021
Gemeinde



Fotos: Erich Manger



Die **Gemeinde Schwebheim**
sucht **in Vollzeit** für den Bauhof eine/n

Landschaftsgärtner/in und Meister/Techniker GaLa-Bau (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie
unter www.schwebheim.de (Aktuelles).

Auskünfte erteilt die Personalstelle: Tel. 09723/9101-25/-23

Pfarrei St. Bonifatius, Weyer

**Herzliche Einladung in unsere Kirche
am Sonntag, 5. Dezember um 16 Uhr**

Impuls zum Fest des



Heiligen Nikolaus

Auf die Kinder wartet eine Überraschung

**ELTERN
Begleitung**

Evang. Kirchengemeinde
St. Michael Gochsheim

**Diakonie
Schweinfurt**
Offene Soziale Dienste

Café der Begegnungen



Montags
von 16.00 - 17.30 Uhr
im Evangelischen Gemeindesaal
Gochsheim Schweinfurter Str. 6

Die ganze Familie ist eingeladen – vom Baby bis zur Uroma

- 06.12.21: Adventsfeier mit musikalischer
Untermalung.
Der Nikolaus kommt – Überraschungen
- 13.12.21: Besuch von Tobias Spitzner -
Nachbarschaftshilfe
Die Kinder gestalten für BeneVit

Es gelten die 3G Regeln – bitte auch Maske dabei haben!

Weitere Informationen bei: **Susanne Bartsch**: 0157-39427792, bartsch@diakonie-schweinfurt.de
Karina Lühr-Müller, 0151-56907623, luhrmueller.karina@diakonie-schweinfurt.de
www.soziale-dienste-schweinfurt.de

Weitere Termine auf dem digitalen Wegweiser
Landkreis Schweinfurt: www.familie-sw.de

gefördert vom:



Herzliche Einladung zur 6. Spirit Night



Bild: M. Kneuer

**Am Sonntag, den 28.11.2021,
um 17 Uhr in der Kirche
St. Matthias in Gochsheim.**

**Thema: Josef, der Mann neben
einer starken Frau**

Endlich darf sich der Chor JoY wieder treffen und wir konnten uns auf eine neue Spirit Night im Advent vorbereiten, die die Menschen wieder mit Liedern und passenden Texten zum Nachdenken bringt.

Wie gewohnt wird die Kirche in sanfte Rot- und Gelbtöne getaucht

und viele Kerzen werden zu einer besonderen Atmosphäre beitragen.

Natürlich müssen die Hygienemaßnahmen eingehalten werden. Das heißt für Sie, Sie müssen in der Kirche eine FFP2-Maske tragen und Abstand halten.

Wir freuen uns auf Sie!

Verbringen Sie mit uns eine besondere Stunde am 1. Advent.

Ihr Chor JoY

gez. Sylvia Kneuer

ILE Schweinfurter Mainbogen

In einer der letzten Bürgermeistersitzungen bekräftigen die Bürgermeister die gemeinsame Zusammenarbeit der 6 Gemeinden. Sie werden die Arbeit der Allianz fortzusetzen. Um die Vorgaben des Amtes für Ländliche Entwicklung Unterfranken für diesen Schritt einzuhalten und Mittel dafür zu erhalten, stellte die ILE Schweinfurter Mainbogen den Antrag auf Förderung des Prozesses „Evaluierung und Fortschreibung des Konzepts“. Die Arbeit und die Fortschritte der letzten 10 Jahre sind dabei zu betrachten, zu bewerten und in die Fortschreibung des ILEKS (Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept) einzubringen.

Am 19.10.2021 übergab die Betreuerin aus dem Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken Stefanie Dümig in der Bürgermeister-Sitzung den Bescheid. Die ILE Schweinfurter Mainbogen hat für die gemeinsame Weiterentwicklung nun die Zusage

bis zu 35.000 Euro für die Evaluierung und Neuausrichtung durch das Amt zu erhalten. Mit dem Bescheid bestätigt das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken die positiven bisherigen Ergebnisse der interkommunalen Zusammenarbeit und leitet gleichzeitig durch die Förderzusage, die Evaluation und Fortschreibung des ILEKS, den Prozess zum Weitermachen ein.

Für die Konzepterstellung mit Blick auf die kommenden 8-10 Jahre, wurde das Büro Dr. Fruhmann und Partner, mit Dr. Wolfgang Fruhmann und Gunter Schramm (Planwerk) beauftragt. Diese Fachbüros begleiten und dokumentieren den Evaluierungsprozess und die Fortschreibung des Entwicklungskonzepts.

Grafenrheinfeld, 02.11.2021
gez. Ursula Weidinger
Koordinationsstelle
Schweinfurter Mainbogen



Weihnachten im Schuhkarton – Geteilte Freude ist doppelte Freude



Bild: Schulleiterin Frau Maier

Unter diesem Motto beteiligte sich die Grundschule Gochsheim an der diesjährigen Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“.

Viele Kinder sammelten in ihren Klassen wunderschön eingepackte Weihnachtspäckchen. Im Religions- und Ethikunterricht wurden vor den Herbstferien Weihnachtskarten gebastelt, gemalt und geschrieben, die die Kinder ihrem Päckchen beilegen konnten. Am Freitag, den 12.11. brachten die Kinder der einzelnen Klassen ihre Päckchen nacheinander in die Aula. Man merkte, welch große Freude die Kinder daran hatten, andere Kinder beschenken zu können. So entstand ein schöner Geschenketisch. Die

Kinder konnten in der Pause die vielen Geschenke bewundern. Drei Tische waren notwendig, um alle Päckchen unterzubringen.

Andreas Bartsch brachte die vielen Päckchen zur Sammelstelle Kita Kunterbunt. Sein Auto war bis obenhin vollgepackt. Herzlichen Dank dafür.

Danke auch an alle Kinder, Eltern und Lehrkräfte, die das Projekt „Weihnachten im Schuhkarton“ mit einem Päckchen unterstützten.

Die Pakete gehen an arme Kinder in Osteuropa, Asien und Afrika, denen damit an Weihnachten eine große Freude bereitet wird.

gez. Sylvia Kneuer

Spenden für Friedensarbeit des Volksbundes

Seit Jahrzehnten kümmert sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge um die Pflege deutscher Kriegsgräberstätten des Ersten und Zweiten Weltkrieges. Zu den Anliegen des Volksbundes gehört es, Kriegsgräberstätten als Gedenkort zu erhalten und mit einer umfassenden Schul-, Jugend- und Bildungsarbeit über die schrecklichen Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft zu informieren und sich für ein friedvolles Miteinander zu engagieren. Die umfangreiche Arbeit des Vereins wird überwiegend durch private Zuwendungen, Mitgliederbeiträge und Spenden getragen. Hierbei gilt in Unterfranken ab Mitte Oktober bis Anfang November der Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung ein besonderes Augenmerk. Bedauer-

licherweise können nicht mehr allorts Sammlungen organisiert werden, sodass der Volksbund auch direkt um Spenden auf das Konto des Bezirksverbands Unterfranken bei der Sparkasse Mainfranken DE 48 7905 0000 0042 0176 40 bitet. Auf Wunsch stellt die Bezirksgeschäftsstelle Spendenbescheinigungen aus. Wer sich über die Arbeit des Volksbundes informieren möchte, findet unter www.volksbund.de viele Hinweise. Interessenten können sich auch direkt telefonisch unter 0931 / 52 122 oder per E-Mail an bv-unterfranken@volksbund.de an den Bezirksverband wenden.

gez. Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge Bezirksverband Unterfranken

KiTa Rasselbande unterstützt wohltätige Aktion zu Weihnachten



Die katholische KiTa Rasselbande hat sich gemeinsam mit dem Elternbeirat entschieden, dieses Jahr die tolle Aktion des Vereins „Liebe im Karton e.V.“ zu unterstützen.

Dabei handelt es sich um einen gemeinnützigen Verein aus Würzburg, der sich zum Ziel gesetzt hat jedes Jahr „tausende liebevoll gepackte Päckchen an Kinder in Not zu verteilen“, so der Gründer des Vereins, Tobias Winkler, in einem Interview (<https://www.wue-mag.de/liebe-im-karton/>).

Nächstenliebe ist ein elementarer Gedanke des Weihnachtsfestes und kommt in der heutigen Zeit leider immer wieder zu kurz. Mit der Teilnahme an der Aktion beschäftigten sich die KiTa-Kinder direkt mit dem

Gedanken der Nächstenliebe und erfuhren, wie schön es ist, denen eine Freude zu machen, die es im Leben sehr schwer haben. Dazu füllten die KiTa-Kinder in Ihren Gruppen je zwei Kartons mit kleinen Geschenken und einer persönlich gestalteten Botschaft.

Der Elternbeirat übergab schließlich die gefüllten Päckchen der Aktion „Liebe im Karton e.V.“. Dieses Jahr werden diese Kartons an bedürftige Kinder in den Tafelläden in Deutschland ausgegeben, um zu Weihnachten diesen Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Gochsheim, 11.11.2021
Kath. KiTa Rasselbande mit Elternbeirat

Nachbarschaftshilfe übernimmt weiterhin Fahrdienste



Liebe Gochsheimer und Weyerer, vor dem Hintergrund nun wieder steigender Corona-Zahlen wollten wir euch nur kurz daran erinnern, dass wir selbstverständlich noch immer für euch da sind und euch gerne unterstützen! Wir fahren euch beispielsweise ehrenamtlich zur (Booster)-Impfung oder gehen für euch einkaufen, wenn ihr in häuslicher Quarantäne seid. Wir sind uns sicher: wenn wir alle weiterhin so gut zusammenhalten, uns hilfsbereit verhalten und viel Herzlichkeit zeigen, dann werden wir diese Pandemie gemeinsam durchstehen!

Meldet euch einfach bei uns unter der euch bekannten Nummer: 0152 0563 1465 oder schreibt uns über WhatsApp, E-Mail & Facebook. Bleibt gesund und passt auf euch auf, eure Nachbarschaftshilfe

gez. Team der Nachbarschaftshilfe





Evangelische Gottesdienstordnung

St. Michael

Sonntag, 28.11.2021

1. Sonntag im Advent

9:30 Gottesdienst in der Kirche, KiGo im Gemeindesaal

Sonntag, 05.12.2021

2. Sonntag im Advent

9:30 Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche, KiGo im Gemeindesaal

Mittwoch, 08.12.2021

19:00 Friedensgebet im Chorraum der Kirche

Donnerstag, 09.12.2021

16:30 Gottesdienst im Haus Mainbogen

Sonntag, 12.12.2021

3. Sonntag im Advent

9:30 Gottesdienst in der Kirche, KiGo im Gemeindesaal

Coronabedingte **ÄNDERUNGEN** entnehmen Sie bitte dem Aushang und den Abkündigungen.

Unsere evangelische Bücherei hat für die Ausleihe geöffnet:

Donnerstag 15 – 18 Uhr

Es gilt die 3G-Regel!
Geimpft. Getestet. Genesen.

Bitte Nachweis bereithalten. Auch weiterhin bitte Mund-Nasen-Schutz tragen und Abstand halten. Vielen Dank!

Gruppen und Kreise:

Montags, 19:30 Uhr:

Kirchenchor PAUSIERT

Freitags, 9 – 10 Uhr:

Krabbelgruppe im Jugendhaus, 1. Stock mit 2G-Regel

Freitags, 17 – 18 Uhr:

Fußballgruppe in der Schulturnhalle mit 2G-Regel.

Freitags, 18 – 22 Uhr:

Jugendtreff „Your Life“ im Jugendhaus MIT 2G-REGEL!

ÄNDERUNGEN entnehmen Sie bitte dem Aushang! Vielen Dank!

Öffnungszeiten evang. Pfarramt:

Das Pfarramt ist zu den gewohnten Zeiten geöffnet:

Montag: 9 – 12 Uhr
Dienstag: 15 – 16 Uhr
Mittwoch: 9 – 12 Uhr
Freitag: 8:30 – 10:30 Uhr

Wenn Sie ins Pfarramt kommen, tragen Sie bitte eine Mund-Nasen-Bedeckung und halten Sie Abstand.

Bitte kommen Sie nur in dringenden Fällen ins Pfarramt. Vieles kann auch telefonisch oder per Mail erledigt werden. Danke!

Wir sind telefonisch oder per Mail wie folgt zu erreichen:

Telefon: **09721 / 6 11 13**
Mail: **pfarramt.gochsheim@elkb.de**

Katholische Gottesdienstordnung

Gochsheim

Samstag, 27.11.

18:30 Messfeier
+ Heinrich u. Kunigunde Stenger u. Sohn (L)

Sonntag, 28.11.

17:00 Spirit Night mit Chor JoY

Sonntag, 05.12.

10:30 Messfeier
+ Andreas Englert u. Dietmar Holtmann
+ Werner u. Brigitte Pabst, Leb. u. Verst. der Fam. Pabst u. Nicklaus

Sonntag, 12.12.

10:30 Familiengottesdienst mit der KITA Rasselbande

Weyer

Sonntag, 28.11.

10:00 Messfeier
+ Helene Stubenrauch (3. Seelengd.)
+ Margarete u. Alfred Kleinhenz u. verst. Angeh.

Samstag, 04.12.

18:30 Messfeier
+ Franz Richl
+ Erich Niestroj
+ Franz u. Amalie Königer (L)

Sonntag, 05.12.

16:00 Impuls zum Fest des Hl. Nikolaus

(Die stets aktuelle Gottesdienstordnung auch auf unserer HOMEPAGE www.pg-st-christophorus-im-mainbogen.de)

Gottesdienste:

Ab dem 9. September gilt: Gemeindegottesdienste finden nicht nach der 3G-Regel statt. Ab dem Betreten des Kircheninnenraums müssen alle Gottesdienstteilnehmer ab dem vollendeten 6. Lebensjahr eine medizinische Maske tragen, die am Platz abgelegt werden darf. Bei Gottesdiensten im Freien entfällt die Maskenpflicht. Ein Abstand von 1,5 Metern zwischen Personen, die nicht Angehörige eines Hausstandes sind, ist einzuhalten.

Herrn Dekan Mühleck erreichen Sie im Pfarramt Obereuerheim unter der Rufnummer 09729/1618.

Pastoralreferent Rainer Weigand erreichen Sie: Mi 17 – 18 Uhr sowie nach Vereinbarung (i.d.Regel Di – Do vormittags im Pfarrbüro) oder 01577/9255853.

Öffnungszeiten Pfarrbüro in Gochsheim:

(Tel. 61116 - AB)
pfarrei.gochsheim@bistum-wuerzburg.de

Montag: 14 – 17 Uhr
Mittwoch: 9 – 12 Uhr

Das Pfarrbüro ist nicht besetzt am Mo., 29.11.2021 und am Mo. 27.12.2021.

Gottesdienste:

An den Regeln für Gottesdienste hat sich nichts geändert. Gottesdienste können auch weiterhin nicht nach den 2G- oder 3G-Plus-Regeln gefeiert werden. Sie können unabhängig von der landesweiten Krankenhausampel und auch in Hotspots weiterhin unter Einhaltung der Abstandsregeln und der für den jeweiligen Raum ermittelten Höchstteilnehmerzahlen gefeiert werden. Dann gilt 3G nicht. Die Maske darf am Platz abgenommen werden. Außerhalb des Platzes gilt allerdings ab Ampel gelb auch für Gottesdienste die Pflicht zum Tragen einer FFP-Maske.

Außergewöhnliche Gottesdienste (Firmungen, Erstkommunionen, Taufen, Trauungen, Gottesdienste zur Errichtung Pastoraler Räume, Altarweihen, Festgottesdienste zu Jubiläen usw.) können weiterhin auch nach den 3G-Regeln gefeiert werden. Wenn dann die Mindestabstände von 1,5 Metern nicht eingehalten werden, muss auch am Platz eine medizinische Maske getragen werden.

ELTERN
Begleitung

Diakonie
Schweinfurt
Offene Soziale Dienste

Kind – Eltern – Malaktion

Erlebe DICH als Künstler*in!

Papa oder Mama dürfen mit ihrem Kind (evtl. auch mit zwei Kindern) eine fröhliche „Kreative Stunde“ erleben – mit der Hobby-Malerin Doris Rückel.



01.12.21 und 15.12.21

15 – 16.30 Uhr

Im Evangelischen Jugendheim,
Schweinfurter Str. 1, Gochsheim.

Alle Familien sind eingeladen!

Das ist ein, für Sie, kostenfreies Angebot! Anmeldung erforderlich!

Anmeldung und weitere Informationen:
Diakonie Schweinfurt, An den Schanzen 6, 97421 Schweinfurt
Susanne Bartsch, Tel. 0157-39427792, bartsch@diakonie-schweinfurt.de
www.soziale-dienste-schweinfurt.de





Absage Gochsheimer Adventsmarkt

Schweren Herzens mussten wir uns am 18.11.2021 für die Absage des diesjährigen Gochsheimer Adventsmarkts entscheiden.

Durch die in den letzten Tagen stark ansteigenden Infektionszahlen sind wir es Ihnen und uns schuldig, eine weitere Verbreitung einzudämmen.

Wir möchten, dass Sie alle gesund durch den Winter kommen und wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit. In voller Zuversicht auf den Gochsheimer Adventsmarkt 2022 freuen wir uns schon heute auf Sie.

Gochsheim, 19.11.2021
Orga-Team

Stellenausschreibung



Die **Gemeinde Grettstadt** sucht ab sofort

für die Gemeindeverwaltung Grettstadt, in **Teilzeit (26,0 Std./Woche)**,

eine/n Verwaltungsfachangestellte/n (VFA-K oder BL I) als Mitarbeiter/in in der Finanzverwaltung (m/w/d).

Arbeitszeiten: Mo - Fr 8:00 - 12:00 Uhr und Do 14:00 - 18:00 Uhr

Die ausführlichen Stellenprofile finden Sie im Internet unter www.grettstadt.de.

Informationen: Erster Bürgermeister Ewald Vögler
Telefon 09729 9111-0

Herausgabe des Buches „Aus dem Tagebuch eines Bürgermeisters“ durch Herrn Altbürgermeister Emil Heinemann, Sennfeld

Über den ATHENA-Verlag Oberhausen hat Herr Altbürgermeister Emil Heinemann in den zurückliegenden Jahren ein sehr schönes und unterhaltsames Taschenbuch mit dem Titel

„Aus dem Tagebuch eines Bürgermeisters“

geschrieben und herausgegeben. Das Buch mit seinen über 200 Seiten ist reichlich bebildert und beinhaltet sehr viele unterhaltsam geschriebene Anekdoten und Episoden als Erinnerungen an ein über 21-jähriges Amt als Erster Bürgermeister der Gemeinde Sennfeld. Zusätzlich wurde eine Fotocollage mit zahlreichen Fotoerinnerungen von den verschiedensten Veranstaltungen eingearbeitet. Aber auch einige Karikaturen des leider viel zu früh verstorbenen Schweinfurter Künstlers Heinz Böhm sind zu

sehen. Humorvolle, wie auch nachdenkliche Geschichten aus früheren Begebenheiten warten auf ihre Leser. Fünf Geleitworte, unter anderem von Landrat Florian Töpfer oder dem Vorsitzenden des KV Bayer. Gemeindegtag Friedel Heckenlauer, verleihen diesem Buch eine zusätzliche Wertigkeit. Der Gesamterlös aus dem Verkauf dieses Buches ist für Sozialprojekte des neuen Sennfelder Vereines Indio-Hilfe-Peru – Sennfeld e.V. bestimmt. Sicherlich eignet sich dieses Buch auch als ein schönes Weihnachtsgeschenk! Es ist ab dem 03. Dezember 2021 für 18,50 Euro im Rathaus Sennfeld, bei der VR-Bank Main Rhön in den Kompetenzzentren Schweinfurt (Zehntstraße) und Gochsheim (Schweinfurter Straße 2) sowie im Buchhandel unter der ISBN 978-3-00-068661-0 zu erwerben.

hallenbad gochsheim

jeden Montag
„Fit in die Woche“

jeden Samstag und Sonntag
„Frühschwimmen“

www.hallenbad.gochsheim.de



Gochsheim - Ticket

Stadtbus - Fahrten innerorts

Einzelfahrt für **0,80 EUR** ist im Bus lösbar.

Innerhalb einer Stunde, ab Einstieg, besteht die Möglichkeit mit dem Bus kostenfrei zurückzufahren. Inhaber des Gochsheim-Tickets müssen an der letzten Haltestelle „Frankenstraße“ aussteigen. Eine Weiterfahrt Richtung Sennfeld und Schweinfurt ist mit diesem Ticket nicht möglich. Im Bus wird mit einem akustischen Hinweis darauf aufmerksam gemacht.

Verbindung Weyer - Gochsheim:

6-er Tickets für Fahrten zwischen Gochsheim und Weyer durch die Firma OK Reisen Kleinhenz GmbH können im Rathaus, Zi 03/04 für **5 EUR** erworben werden.

V.i.S.d.P. Gemeinde Gochsheim

KT kanal-türpe

Ihr zuverlässiger Partner:

- Rohr- und Kanalreinigung
- Rohr-Kanal-TV-Untersuchung
- Hausanschluss-Untersuchung, -Reparatur, -Prüfung
- Dichtigkeitsprüfung
- Kanalreparatur
- Abscheiderservice
- Gruben- und Zisternenreinigung



09721/76210

www.kanaltuerpe.de



EVU Gochsheim
Ihr persönlicher Stromversorger seit 1905

ABL

UNSERE LADELÖSUNG FÜR IHR ZUHAUSE: Der Testsieger – WALLBOX eMH1 von ABL

Bestnoten in Zuverlässigkeit und Sicherheit. Sehr einfach zu bedienen. Wir unterstützen Sie gerne! Kontaktieren Sie uns unter EMobility@gochsheim.de
Mehr Informationen auf www.abl.de

Kompetenz • Tradition • Weitblick
Gewerbevereinigung Gochsheim / Ufr.
www.gewerbevereinigung-gochsheim.de

Strom aus Wasserkraft
Ihr Beitrag zum Umweltschutz

- 100 % Strom aus bayerischer Wasserkraft
- TÜV Süd EE-zertifizierte Kraftwerke

Wechseln Sie in unseren Ökostromtarif!
Wir beraten Sie gerne!

EVU Gochsheim
Ihr persönlicher Stromversorger seit 1905

Am Plan 4-6
97469 Gochsheim

Telefon: 09721 / 84 44 18
84 33 0

E-Mail: www@gochsheim.de
Internet: www.evu-gochsheim.de

Wir gratulieren

Gochsheim
am 01.12.2021 zum 75. Geburtstag, Erich Spiegel

Wir gratulieren

Gochsheim
am 26.11.2021 zum 50. Ehejubiläum,
Hans-Jürgen und Gabriele Sander

ANZEIGENVERKAUF
Jutta Lang

Telefon: (09721) 548-8818
Mail: jutta.lang@mainpost.de

MAINPOST
Gut zu wissen.

Liebe Vereinsmitglieder und Veranstalter, Ihre E-Mails senden Sie bitte an sekretariat@gochsheim.de
Vielen Dank, Ihre Gemeinde

Impressum
Die Gochsheimer Nachrichten erscheinen alle zwei Wochen und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte in Gochsheim und Weyer verteilt. Dies ist ein Service der Gemeinde Gochsheim für ihre Gemeindebürger.

Verleger und Redaktion:
Gemeinde Gochsheim*
V.i.S.d.P. Manuel Kneuer
Am Plan 4-6, 97469 Gochsheim

Druck und Anzeigen:
Main-Post GmbH

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Matthias Faller
Berner Straße 2, 97084 Würzburg.

Anzeigen- und Redaktionsschluss:
jeweils Freitag vor Erscheinen.
ISSN 1865-8296

*Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder und verbleiben mit allen Rechten bei den AutorInnen.

Auch in Gochsheim für Sie da

GEYER
Ihre Hilfe im Trauerfall.

Bestattungsinstitut Geyer
Inh. Gregor Geyer
Dachgrube 15a, 97526 Sennfeld
Tel.: 09721 5417648
Email: info@bestattung-geyer.de
www.bestattung-geyer.de

Die nächste Ausgabe der **Gochsheimer Nachrichten** erscheint am **10.12.2021**,
Redaktionsschluss ist am **03.12.2021**.

Geschenklipp für Weihnachten

Schön verpackt ist der **QualitätsTorantrieb** ein handliches Päckchen unter dem Weihnachtsbaum.

Schenken Sie einen Gutschein für eine Montage gleich dazu.

Unsere modernen Torantriebe arbeiten auch ohne direkte Stromanbindung über Akku oder Solar.

Neu – jetzt auch Smart Home geeignet.

KÄFER
BAUSTAHL TORE TÜREN

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Lindestraße 23
Gochsheim | Gewerbegebiet Atzmann
T 09721 7634-0
www.kaefer-gochsheim.de